

Beobachtungen zur brandenburgischen Adventivflora in den Jahren 1989 bis 1993

Wolfgang Fischer

Zusammenfassung

Beobachtungen über das Auftreten von Adventivpflanzen in Brandenburg in den Jahren 1989 bis 1993 sind aufgelistet. Auf die zunehmende Bedeutung der Einbürgerung einiger Neophyten in das Gebiet wird hingewiesen.

Summary

New records of adventive plants observed in the years of 1989-1993 in the state (land) of Brandenburg are given. The increasing importance of some aliens proceeding in naturalization in this area is pointed out.

Der Anteil von Adventivarten (mit Einbürgerungstendenz) an der Spermatophytenflora Brandenburgs vergrößert sich ständig. Zugleich nimmt ihre Integration in die Vegetation ständig zu. Die Mehrzahl von ihnen siedelt in anthropogen geprägten Gesellschaften (Epökophyten), eine Minderzahl dringt jedoch auch in naturnahe Vegetation ein (Agriophyten).

Für die Dokumentation des Auftretens und der Ausbreitung von Adventiven sind möglichst viele datierte Beobachtungen und Belege erforderlich. In den letzten Jahrzehnten haben sich einige Arten sehr schnell über weite Gebiete ausgebreitet. Über die schrittweise Eroberung von Arealfächern sind wir nur sehr lückenhaft unterrichtet. *Bidens frondosa*, *Chenopodium ficifolium*, *Epilobium adenocaulon*, *Galinsoga ciliata*, *Lathyrus latifolius* und *Puccinellia distans* sind Beispiele dafür.

Allium carinatum L.

Potsdam: 3544/1 Park Sanssouci, zwischen dem Kuhtor und der Hauptachse, zahlreich in der Glatthafer-Wiese, häufig, offenbar als Grassamenankömmling in den Park gelangt (89 bis 93).

Althaea rosea (L.) CAV.

Potsdam: 3643/2 Ufer des Gr. Zern-Sees südlich der Bungalow-Kolonie (89).

Amaranthus albus L.

Märkisch Buchholz: 3848 auf einem aufgeschüttetem Wall neben der Bahnstrecke Teurow-Halbe, 1 km nördlich von Teurow, zusammen mit *Asperugo procumbens* (93).

Amaranthus chlorostachys WILLD.

Potsdam: 3744/2 Deponiefläche Backofen-Berg bei Tremsdorf (90).

Ambrosia psilostachya DC.

Potsdam: 3644/1 Sandgruben am Kieskuten-Berg an der Michendorfer Chaussee (89).

Anthemis ruthenica M. BIEB.

Gülpe: 3239/3 auf Sandrücken in der Havelaue bei Hünemörderstelle (Station der Universität Potsdam) seit 81, mit zunehmender Tendenz (93). Über Ausbreitung der Art in Brandenburg siehe FISCHER (1986). **Potsdam:** 3745/1 Sandfeld am Spitzen Berg zwischen Gröben und dem Siethener See (91).

Aristolochia clematitis L.

Neuruppin: 2942/3 Pfalzheim, Dorfstraße (89). **Gülpe:** 3239/3 vereinzelt in der Dorfstraße (90, 93). **Potsdam:** 3544/3 Zierstrauch-Anlage bei den Studentenheimen am Neuen Palais (93, seit 1985). **Werder:** 3643/2 Friedhof und verwilderte Obstplantage in dessen Nähe (93). **Babelsberg:** 3644/2 Lutherstraße u. am Trafohaus bei der Bruno H. Bürgel-Schule (seit 86). **Sperenberg:** 3846/3 bei der Friedhofsmauer (93).

Asperugo procumbens L.

Potsdam: 3644/1 am Fuße der Bahndammböschung, ca. 300 m westl. Bf. Wildpark, reichlich am Rande eines Robinienbestandes, im *Brometum sterilis* (89). **Märkisch Buchholz:** 3848 an der Bahnstrecke von Teurow nach M. B., etwa 1 km vom Dorf entfernt (93).

Atriplex tatarica L.

Perleberg: 2937/1 Bahngelände, in Ausbreitung, erste Beobachtung 1972 (90). **Potsdam:** 3544/3 Bornstedter Feld, in der Nähe des Pfingstberges (92). **Lehmin:** 3642/3 Feldrand an der Straße nach Emstal (93). Über die Ausbreitung in Westbrandenburg siehe FISCHER (1988). **Babelsberg:** 3644/2 zwischen dem Nutheufer und Neuendorf (92).

Bunias orientalis L.

Bad Wilsnack: 3037/2 Bahndamm zwischen dem Bahnhof u. der Löcknitzbrücke zahlreich (91). **Kyritz:** 3040/3 Bahngelände am Getreidespeicher (90). **Wusterhausen:** 3040/4 bei der Schwenzebrücke (89). **Neustadt/Dosse:** 3139/2 Straßenrand zwischen Breddin und Stüdenitz, Neuansiedlung (89). **Havelberg:** 3239/1 Havelaue bei der ehem. Kuhlhausener Ziegelei (93). **Potsdam:** 3543/4 Golmer Luch am Mühlendamm (92); 3544/3 Bornstedter Feld (92); Lindenallee am Sportplatz der Universität (90); 3644/1 Bahndammböschungen nach Westen nördlich der Kastanienallee (89). **Berlin-Karlshorst:** 3547 Ruderalgelände zwischen dem Bf. und der Trabrennbahn (89). **Babelsberg:** 3644/2 Ruderalgelände zwischen der Zubeil-

Str. u. der Schnellstraße nach Teltow (90). **Ahrendorf:** 3645/3 Bahndamm u. Wegränder nördlich des Dorfes (91).

Camelina microcarpa ANDRZ. ex DC.

Neustadt/Dosse: 3139/2 Bahnstrecke zwischen Stüdenitz u. Breddin (91). **Potsdam:** 3544/1 Bahngelände bei der Station Wildpark, ephemeres Auftreten, 5 Expl. (92); 3644/2 Bahngelände am Bahnhof Rehbrücke (91).

Cardamine hirsuta L.

Wusterhausen: 3140/2 bei der Bootshalle am Südzipfel des Untersees, offener Trittrasen in Anuellenflur, zweiter Fund im Ruppiner Gebiet (15.4.89). **Potsdam:** 3544/1 Sacrow im Park (92); 3645/1 Stahnsdorfer SW-Friedhof sehr verbreitet und charakteristisch (90).

Chionodoxa luciliae BOISS.

Havelberg: 3139/1 Gebüsch zwischen dem Forsthaus Kümmernitz und dem Weg zum Wasserfall in der Ruppiner Schweiz, zahlreich verwildert, zusammen mit *Scilla sibirica* und *Galanthus nivalis* (93)

Claytonia perfoliata DONN ex WILLD.

Potsdam: 3544/3 Grünanlagen zw. den Communis u. dem Gebäude H der Universität alljährlich erscheinend trotz intensiver Hackarbeiten, in Gesellschaft mit *Amaranthus lividus* und *Cardamine hirsuta* (90); 3644/1 Alter Friedhof an der Heinrich-Mann-Allee, massenhaft unter Nadelhölzern beim Hauptgebäude (90). **Stahnsdorf:** 3545/1 Schenkenhorst, an dem Feldweg zur Rieselei in Richtung Nordost unter Robinien, in unendlichen Mengen, fest eingebürgert (89).

Clematis tangutica (MAXIM.) KORSH.

Kyritz: 3040/3 In der Wilsnacker Str. zwischen der Mauer u. dem Bürgersteig, verwildert, wird in benachbarten Gärten kultiviert (90-91; 92 durch Krautbekämpfung ausgerottet).

Corydalis lutea (L.) DC.

Perleberg: 2937/1 Steinufer der Stepenitz im Hagen beim Kaufhaus Theune, zahlreich und in Gesellschaft von *Parthenium vulgare* (in Mengen) und *Scrophularia umbrosa*, seit etwa 20 Jahren (93). **Havelberg:** 3137/2 Quitzöbel, am Schloß (89); 3138/1 Nitzow, schattige Hauswand in der Dorfstraße (93).

Corydalis solida (L.) CLAIRV.

Pritzwalk: 2940/1 Park in Horst, eingebürgert (1967 entdeckt, 1990 bestätigt).

Cuscuta lupuliformis KROCKER

Rathenow: 3440/3 Rechtes Havelufer zw. Döberitz u. Pritzerbe bei den Kaveln, auf mehreren Weidensträuchern reichlich, eine Stromtalart, die vom Elbtal in das Haveltal eindringt (92).

Datura stramonium L.

Kyritz: 3040/3 Müllhalde in der Strüwe (90). **Nauen:** 3341/4 Möthlow, Kiesgrube des Weinberges (90). **Rathenow:** 3439/4 Bützer, Dorfstraße (92). **Potsdam:** 3543/3 Golm, Sandtrift am Reiher-Berg (92).

Doronicum pardalianches L.

Kyritz: 3039/2 Park in Demerthin, ein kleiner Bestand, stammt offenbar aus einer alten Anpflanzung (93). **Nauen:** Friedhof in Haage, eingebürgert (90). **Fehrbellin:** 3242/2 Laubwald an der Autobahn, 1 km südwestl. vom Schlachtendenkmal, völlig eingebürgert (90).

Echinocystis lobata (MICHX.) TORR. et GRAY

Neuruppin: 2942/2 Gühlen-Glienicke, Gartenzaun (89). **Kyritz:** 3040/1 Gantikow, Gartenzaun (93).

Eine neuzeitliche, stark rankende Gartenpflanze hoher Vitalität und mit Einbürgerungsbestreben an geeigneten Standorten.

Echinops sphaerocephalus L.

Havelberg: 3138/1 Nitzow, Gehölze am Hohlweg zur Havelniederung; 3138/4 Aderlake, Plattenweg zum Kleinen Burgwall und an der Straße nach Wöplitz, fest eingebürgert (93); 3139/3 Vehlgest, ruderal Hochstaudenflur an Stallgebäuden (89). **Potsdam:** 3645/4 Ahrensdorf, zahlreich an Abhängen zur Berlin-Potsdamer Bahnstrecke (89).

Eruca sativa MILL.

Potsdam: 3544/1 Fahrland: Acker mit Perser-Klee an der Straße nach Nedlitz (89).

Erucastrum gallicum (WILLD.) O. E. SCHULZ

Brandenburg: 3442/3 Im Lötz bei Päwesin, Tongrubengelände (90).

Euphorbia virgata W. et K.

Kyritz: 3040/3 Bahnhofsgelände, in üppiger Entwicklung, hier seit 1982 (89). **Potsdam:** 3644/2 Bahnhof Rehbrücke beim Straßenübergang (89).

Galeopsis angustifolia (EHRH.) HOFFM.

Potsdam: 3644/2 Nuthetal nördlich von Drewitz, am still gelegten Bahndamm (91, 92, det. Dr. KUMMER).

Gypsophila paniculata L.

Neustadt/Dosse: 3139/1 Bahndamm zwischen Damelack und Breddin, bei der Brücke über den Mühlen-Graben (91). **Nauen:** 3343/3 Bahndammböschungen nördl. d. Unterführung nach Börnicke zahlreich (91). **Potsdam:** 3644/2 Bahngelände am Bf. Rehbrücke (90).

Gypsophila perfoliata

Rhinow: 3240/1 Rhinower Berge, am Aufstieg zum Sendeturm, im eingezäunten Gelände der wasserwirtschaftlichen Anlage, 1 kräftiges Exemplar (leg. FISCHER, det. Dr. KUMMER).

Gypsophila scorzonifolia SER. em. SCHISCHKIN

Rhinow: 3240/1 Rhinower Berge, am Aufstieg zum Sendeturm, 1 kräftige Pflanze (leg. et det. Dr. KUMMER, 93). **Potsdam:** 3644/1 Wilhelm-Staab-Str. 5 im Kopfsteinpflaster (15.7.89).

Hieracium aurantiacum L.

Werben/Altmark: 3137/4 Giesenslage, Rasenplätze an der Kirche eingebürgert (89). **Beelitz:** 3744/3 südlich von Schönefeld am Rande des Nieplitztales, Wegrand im Kiefernwald, seit 1990, ca. 50-60 blühende Exemplare (Mitt. von H. RINZA 93).

Hirschfeldia incana (L.) LAGREZE-FOSSAT

Potsdam: 3644/1 Uferböschung der Neustädtischen Bucht, beim Wasserwerk und bei der Gaststätte Seerose teilweise in den Lochsteinplatten wachsend (89); Haeckelstraße auf einem Rasenplatz bei der Kaufhalle (90); Wilhelm-Külz-Str., *Cotoneaster*-Grünanlage bei dem Postgebäude (90). **Tremsdorf:** 3744/2 Deponiefläche bei Tremsdorf (90).

Iva xanthiifolia NUTT.

Potsdam: 3543/4 Golmer Luch, auf planierten Flächen der Müllhalden, zahlreich, als Pionierpflanze auf extrem sommerwarm-trockenen Standorten (90); Das Vorkommen in Potsdam-Stern (Schäferiefeld) 1984 ist wenige Jahre später durch Bebauung erloschen. Über die Verbreitung in Brandenburg siehe FISCHER (1986).

Kochia scoparia (L.) SCHRADER

Perleberg: 2937/1 Bahnhofsgelände, seit 1984 (90). **Wittenberge:** 3036/2 Bahngelände schon seit 1976, heute in großen Mengen, vom Bahnhofsgebäude bis zur Elbbrücke (93). **Kyritz:** 3040/3 Bahndamm bei Heinrichsfelde (89). **Potsdam:** 3644/1 Bahngelände am Bf. Wildpark (90); 3543/4 Golmer Luch auf der Müllkippe, in großen Mengen auf planierten Flächen, zusammen mit *Iva xanthiifolia*, *Diplotaxis tenuifolia*, *Sisymbrium loeselii*, *Atriplex nitens*, *A. patula* und *Descurainia sophia* (10.9.90).

Lagurus ovatus L.

Potsdam: 3644/1 Grünanlagen auf dem Schillerplatz, verwildert (90).

Lathyrus sylvestris L.

Meyenburg: 2639/3 Bahnhofsgelände (90). **Freyenstein:** 2740/1 Ochsenkamp an der Straße nach Wulfersdorf (90). **Perleberg:** 2837/3 Straßenrand zwischen Golmer Berg und Lübzow (89); 2927/1 Bahnhofsgelände von Perleberg (89). **Glöwen:** 3038/3 Bahngelände westlich vom Bahnhof bei der großen Halle (92). **Kyritz:** 3040/3 Bahnhofsgelände in Kyritz, bes. an der Ladestraße, zusammen mit *Lathyrus latifolius* (93). **Potsdam:** 3543/4 Müllkippe im Golmer Luch (90). **Trebbin:** Sandgrube am Jüthendorfer Berg (91).

Lepidium campestre (L.) R. BR.

Glöwen: 3038/1 Bahngelände westl. vom Bf.; 3038/4 Söllenthin, Dorfstraße (93). **Kyritz:** 3040/3 Bahngelände am Bf. (90). **Havelberg:** 3138/3 auf der Spülinsel (89). **Wusterhausen:** 3140/1 Bahngelände am Bf. (90). **Nauen:** Bahnhof Bergerdamm (91). **Potsdam:** 3543 Golm, Sandtrift am Reiher-Berg (92); 3644/1 Bahngelände am Bf. Wildpark

(90); Bahngelände am Bf. Rehbrücke (90).

Lepidium latifolium L.

Nauen: 3343/2 Bahndammböschung am Bahnhof, unmittelbar bei der Straßenunterführung nach Börnicke (92). **Potsdam:** 3543/2 Bahnhof Satzkorn (leg. Dr. KUMMER).

Lobularia maritima var. *benthamii* (VOSS) BAIL. et BAIL.

Potsdam: 3644/1 unter Ziersträuchern, mit *Parietaria pensylvanica* bei der Kaufhalle in der Haackelstraße (89); 3644/1 Yorkstraße beim Reisebüro, zwischen dem Steinpflaster, z. Z. mit vergrüneten Blüten, mehrere Jahre hindurch (93).

Lunaria annua L.

Perleberg: 2937/3 Bollbrück, Weg nach Döpew an der Landwehrbrücke (89). **Kyritz:** 3040/3 Waldkolonie, Abhänge zum Untersee bei der Siedlung Kugelfang II (92). **Friesack:** 3241/4 Park in Briesen (90). **Nauen:** 3341/2 Wagenitz (91). **Werder:** 3643/2 Erdeberge (Stadtpark), an Abhängen an der Ostseite, hier seit über 30 Jahren seßhaft (93). **Potsdam:** 3644/1 Alter Friedhof in den Grünanlagen (90); 3643/4 Petzower Park eingebürgert (89); 3743/4 Neuseddin, an Kleingärten angrenzender Wald, in Mengen (93).

Die alte und heute wieder gebräuchliche Gartenpflanze gelangt häufig mit Gartenabfällen in ortsnahe Wälder und auf Ruderalplätze. Sie bevorzugt bei ihrer Einbürgerung lichte, ruderalbeeinflusste Laubholzbestände, vorwiegend Robinienbestände. Über Ausbreitung und Soziologie siehe bei FISCHER (1986).

Luzula luzuloides (LAMK.) DANDY et WILMOTT

Kyritz: 3039/2 Park in Demerthin, dritter Fund in der Prignitz (93). **Brandenburg:** 3741/2 Park in Kammer, seit 1975 (93).

Malva moschata L.

Perleberg: 2936/1 Kuhwinkel westl. Dergenthin am Straßenrand, ca. 25 Exemplare (3.8.90).

Oenothera erythrosepala BORBAS

Kyritz: 2940/4 Bork, auf dem Dorfanger zahlreich verwildert (89); 3039/2 Gumtow, Dorfstraße (90).

Ornithogalum boucheanum (KUNTH.) ASCHERS.

Havelberg: 3138/2 Alter Domfriedhof, sehr zahlreich, aber spärlich blühend (93). **Neustadt/Dosse:** 3140/2 Gehölz am Friedhof, Rasenplatz an der Kirche (1989).

Ornithogalum nutans L.

Schwedt/Oder: 2951 Park Montplaisir (91). **Friesack:** 3141/3 Park in Nackel (92). **Nauen:** 3443/4 Park und Friedhof in Priort (92). **Potsdam:** 3543/2 Park in Kartzow (92); 3543/1 Parkreste in Paretz, reichlich (91); 3544/3 Gehölze des Pfingstberges (89); 3443/4 Petzower Park auf Rasenflächen sowie in den Gehölzen südlich des Parkes an der Straße nach Ferch (89); 3543/2 Park in Marquardt (90); 3543/3 Park in Kemnitz, in Mengen, in der Nähe des Gutshauses (91).

Phyteuma nigrum F. W. SCHMIDT

Potsdam: 3544/3 Park Sanssouci, im Mittelteil mehrfach, in der Glatthafer- u. Rotschwingelwiese (92).

Phytolacca acuminata VAN HOUTTE

Perleberg: 2936/2 Schilde, am Weg zum Bahnwärterhäuschen 1 km westlich (91). **Kyritz:** 3040/4 Wald an der Siedlung Kugelfang I, auf Gartenabfällen (89). **Havelberg:** 3137/2 Quitzöbel, am Haveldeich bei dem Deichhaus (92).

Plantago indica L.

Wittenberge: Bahngelände am Übergang nach Breese, auf Schlackenboden zahlreich (90). **Potsdam:** 3644/1 Sandgruben am Kieskuten-Berg an der Michendorfer Chaussee, sehr häufig (89); 3644/1 Bahngelände bei der Station Wildpark (90).

Poa bulbosa L.

Wusterhausen: 3040/4 auf dem Camping-Platz am Unter-See, in großen Mengen (89), auf dem benachbarten Bantikower Zeltplatz seit 82 (93). **Havelberg:** Camping-Platz am Kamernschen See in Massen (89). **Potsdam:** 3543/3 Kemnitzer Park (89); Park in Genshagen (90); Camping-Platz von Ketzin zahlreich (90).

Poa chaixii VILL.

Wittstock: 2740/2 Park in Below (Kreis Rabel) (93). **Kyritz:** 3039/2 Park in Demerthin (93).

Portulaca oleracea L.

Kyritz: 3040/3 Müllhalde in der Strüwe, planiertes Gelände (90). **Potsdam:** Golm, Geißbergstraße, verwildert, zusammen mit *Sedum album* und *Cerastium tomentosum* (92).

Potentilla intermedia L.

Potsdam: 3644/1 an der Neustädtischen Bucht bei der Gaststätte Seerose, in lückigen Stadtrassen, seit 1991 (93).

Potentilla sterilis (L.) GARCKE

Potsdam: 3544/3 bei der Orangerie, Böschung zur Maulbeerallee, zusammen mit *Corydalis solida*, *Ficaria verna* u. anderen Laubwaldarten (18.4.89).

Rubus odoratus L.

Nauen: 3242/2 Brunne, im Gehölze am Denkmal verwildert (90).

Rumex triangulivalvus (DANSER) RECH. fil.

Nauen: 3341/1 Havelländischer Hauptkanal westlich der B 5, Steinpackungen der Uferböschung (7.7.90). Weitere Vorkommen in Brandenburg und Berlin (SUKOPP & SCHOLZ 1965, FISCHER 1988).

Salvia nemorosa L.

Karstadt: 2735/3 Klein Warnow, Rasenfläche vor dem Bahnhof, hier bereits 1973 entdeckt (FISCHER 1978), somit 20 Jahre seßhaft (92).

Scopolia carniolica JACQ.

Potsdam: Park in Petzow, ein kleiner Bestand in der Nordostecke des Parkes unter Buchen, durch Auflichtungen und Pflegemaßnahmen stark gefährdet (11.4.93).

Senecio fuchsii C. C. GMELIN

Havelberg: 3139/4 Erlenbruchwald am Flöthgraben zwischen Babe und Damerow, in großer Menge, Agriophyt (92).

Setaria verticillata (L.) P. B.

Havelberg: 3138/3 Gärten in der Bahnhofstraße, zahlreich (30.8.90).

Silene conica L.

Nauen: 3344/3 Brieselang, Böschungen der Autobahn bei der Kanalbrücke (92).

Silene dichotoma L.

Nauen: 3341/4 Pessin, am Havelländischen Hauptkanal bei der alten Bahnbrücke, in einer Ansaatwiese (30.7.90).

Sisymbrium volgense M. BIEB. ex E. FOURN.

Kyritz: 3040/4 Heinrichsfelde, an der Einfahrt zum Flugplatz (93); 3040/3 auf dem Bahngelände in Kyritz 81 zuerst 1982 aufgetreten, 1993 noch reichlich vorhanden trotz intensiver Krautbekämpfung. Über die Ausbreitung in Brandenburg siehe FISCHER (1988).

Sisymbrium orientale L.

Kyritz: 3040/3 Bahngelände am Getreidespeicher, mehrere Pflanzen (26.8.90).

Tradescantia virginiana auct. non L. (Andersoniana-Hybride)

Potsdam: 3543/4 Bornim, am Ende der Herzberg-Str., in einem Robinien-Stieleichen-Bestand (90).

Tragopogon orientalis L.

Nauen: 3242/2 Kleine Jahnberge, Wegränder, seit 1979 (91). **Trebbin:** 3744/3 Lehmgrube (als ND geschützt) am Trost-Berg zwischen Stücken und Zauchwitz, hier seit 1978 (H. RINZA) (93).

Vicia grandiflora SCOP.

Ferbellin: 3242/2 Tarmow, an den Böschungen zur Niederung, zahlreich (90). **Potsdam:** 3543/2 Döberitzer Heide beim Mittelbruch, auf dem ehem. russischen Truppenübungsplatz verbreitet (93). **Lehmin:** 3642 Weinberg bei Michelsdorf, in der subspec. *sordida* (91).

Vulpia myurus (L.) C. C. GMELIN

Kyritz: 3040/4 Bantikow auf dem Camping-Platz am Untersee eine Neuansiedlung, 1983 zuerst beobachtet (9.6.90).

Literatur

FISCHER, W. 1978: Zur Flora der Prignitz. Nachträge und Ergänzungen. - Gleditschia 6: 99-140.

FISCHER, W. 1986: Mitteilungen zur Propagation und Soziologie von Neophyten Brandenburgs. - Gleditschia 14: 291-304.

FISCHER, W. 1988: Mitteilungen über Neufunde und Fundbestätigungen bemerkenswerter Adventivpflanzen Brandenburgs. - Gleditschia 16: 49-54.

SUKOPP, H. & H. SCHOLZ 1965: Neue Untersuchungen über *Rumex triangulivalvis* (DANSER) RECH. f. in Deutschland. - Ber. Deutsch. Bot. Ges. 78: 455-465.

Anschrift des Verfassers:

Dr. Wolfgang Fischer

Hans-Sachs-Str. 13

D-14471 Potsdam